



Musenkuss-Praxistag
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in der Kulturellen Bildung

Eine Veranstaltung von Musenkuss München/ Koordinierungsstelle Kulturelle Bildung der Landeshauptstadt München in Kooperation mit dem Medienzentrum München des JFF.

Auch im Bereich Kultur, Bildung und Soziales ist Presse- und Öffentlichkeitsarbeit eine zentrale Aufgabe und birgt viele Möglichkeiten. Vor allem dient sie dazu, Zielgruppen zu binden und eigene Themen und Angebote zu verbreiten, sie prägt aber auch den qualitativen Eindruck und das ‚Image‘, das das Angebot hinterlässt. Wie funktioniert eine zeitgemäße Presse- und Öffentlichkeitsarbeit? Wie schaffe ich es, die Aufmerksamkeit einer breiteren Öffentlichkeit zu erreichen und dabei glaubwürdig zu bleiben? Mit welchen Formaten, Medien und Social-Media-Plattformen, mit welcher Art der Ansprache und Themensetzung erreiche ich welche Multiplikator/innen und Zielgruppen? Was sind die „Dos and Don’ts“?

Im Rahmen der Veranstaltung erhalten die Teilnehmenden eine Einführung in das Thema und können an zwei (von drei) Workshops teilnehmen. Neben der Vermittlung von praktischem Knowhow stehen im Zentrum der Veranstaltung der fachliche Austausch und die Vernetzung der Teilnehmer/innen untereinander.

Termin: Donnerstag, **21. Juni 2018**, 09.00 bis 16.00 Uhr
Ort: **Haus der Jugendarbeit** (2. OG), Rupprechtstraße 29, 80636 München

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Platzzahl ist begrenzt.
Bringen Sie gerne Materialien (Flyer, Prospekte etc.) zu Ihren Projekten mit.

Programm:

- 09.00 Uhr Ankommen und Begrüßungskaffee
- 09.30 Uhr Begrüßung und Warm-Up
- 10.00 Uhr Input „Rechtsfragen in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit mit Fokus auf Urheberrecht und Datenschutz“
- 11.00 Uhr Kaffeepause
- 11.30 Uhr Erste Workshoprunde
- 13.00 Uhr Mittagspause
- 14.15 Uhr Zweite Workshoprunde
- 15.45 Uhr Abschlussphase (Feedback)
- 16.00 Uhr Ende



Input: Rechtsfragen in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit mit Fokus auf Urheberrecht und Datenschutz

Welche juristischen Fallstricken lauern bei der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit? Welchen Content darf ich wie und wo verwenden? Wann muss ich Inhalte wieder löschen? Wessen Rechte spielen eine Rolle? Was gilt es, wegen der EU-Datenschutzgrundverordnung zusätzlich zu beachten? Ausgehend von der heute üblichen Öffentlichkeitsarbeit durch Mailings, Internetauftritt und Social-Media-Präsenz werden rechtliche Fallstricken ermittelt und aktuelle Probleme diskutiert.

Rechtsanwalt Dr. Christian Dietrich, Fachanwalt für Urheber- und Medienrecht

Workshop I: Basics der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit – Klappern gehört zum Handwerk

Täglich werden Redakteur/innen mit tausenden von Pressemitteilungen bombardiert. Manche sind top – viele Schrott. In diesem Workshop wird der Sinn und Zweck Ihrer Pressemitteilung erarbeitet. Dabei werden die „Dos and Don'ts“ der Öffentlichkeitsarbeit erklärt und warum und vor allem wie Sie die Bereiche Storytelling, Fotografie, Events, Netzwerkarbeit und Online-Marketing dafür nutzen können und sollten. Zudem bietet der Workshop die Gelegenheit schreiberisch aktiv zu werden.

Angela Zacher, Medienwissenschaftlerin M.A., (Online) Journalistin und Gründerin der PR- und Kreativ-Agentur „Genau unser Ding“

Workshop II: Praxiswissen Social Media Kommunikation – Schwerpunkt Kreatives Schreiben für Facebook, Twitter, Instagram und Co.

Wie wecke ich die Neugier der Follower in den Social Media zum Weiterlesen? Wie kommuniziere ich kreativ im Netz? In Zeiten der totalen Reizüberflutung in den Sozialen Netzwerken ist es umso wichtiger, sich mit guten Inhalten und ansprechenden Posts zu behaupten. Der Workshop gibt einen Überblick über die Grundlagen der Social Media Kommunikation und zeigt Tricks fürs Verfassen von Teasern in unterschiedlichen Social-Media-Kanälen. Anhand von Beispielen werden Teaser unter die Lupe genommen. Was funktioniert, und was nicht? Die Teilnehmenden können dabei selbst ausprobieren, entwickeln und reflektieren.

Julia Weigl, Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit / Social Media PR (Internationale Münchner Filmwochen GmbH), freie Journalistin (Münchner Feuilleton, Süddeutsche Zeitung) und Social Media Redakteurin und Bloggerin (Spielart Festival München)

Anna Weininger, Referentin für Social Media PR (Musenkuss und Ernst Klett Sprachen), Referentin für Onlinekommunikation (Bergmeister Leuchten GmbH und KulturRaum München e.V.) und freie Journalistin (Süddeutsche Zeitung)

Workshop III: Einfacher schreiben, besser verstehen

Der Zugang zu Informationen wird vielen Menschen zum Beispiel durch lange und verschachtelte Sätze mit unverständlichen Begriffen erschwert. Im Workshop lernen Sie, was Einfache und was Leichte Sprache ist, und welche Regeln es gibt, um verständlicher zu schreiben. In einem praktischen Teil werden Sie dann selbst Texte von "schwieriger Sprache" in Leichte Sprache übersetzen.

Verena Reinhard, Germanistin, Kunst- und Medienwissenschaftlerin M.A., Leiterin und Gründerin von "Einfach verstehen - Medienwerkstatt für Leichte Sprache"